



**Protokoll über die
öffentliche Sitzung des Ortsrates Brögbern
am Mittwoch, 15. August 2018**

Sitzungsort: Sitzungsraum der Ortsverwaltung Brögbern
Beginn: 16:30 Uhr
Ende: 18:05 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender:

Ströer, Ludger

Anwesend:

Teschke, Michael
Bögel, Ortrud
Gravemann, Peter
Hausdorf, Ulrich
Helmes, Dietmar
Klein, Olga
Kock, Godehard
Krämer, Heiner
Talle, Wolfgang
Wiegmann, Petra
Wintermann, Annette

Es fehlten:

Wiegmann, Hermann-Otto

Verwaltung:

Protokollführer/in:

Löpker, Andreas

Gäste:

Mayer, Ekkhart (FD Stadtplanung) zum TOP 3

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung
 - a) der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
 - b) der Beschlussfähigkeit
 - c) der Tagesordnung
2. Verpflichtung des neuen Ortsratsmitglieds Godehard Kock
3. Bebauungsplan Nr. 17 - Teil A, Änderung Nr. 1 nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Ortsteil Brögbern 196/2018
mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung
Baugebiet: "Zwischen Duisenburger Straße und Siedlung Tannenkamp"

hier: Auslegungsbeschluss
4. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 19. Juni 2018
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Neues Kleinspielfeld und Schulhofsanierung
 - 5.2. Breitbandversorgung
 - 5.3. Bauplatzvergabe im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"
 - 5.4. Straßensanierung im Bereich Tannenkamp
 - 5.5. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße
 - 5.6. Zaun im Kreuzungsbereich Am Kindergarten/Feldhuhnweg
 - 5.7. Turnhalle Brögbern: Dachsanierung
 - 5.8. Eröffnung Netto-Markt
 - 5.9. Ganztagsbetreuung Grundschule Brögbern
 - 5.10. Neuer Durchlass Beckhookweg/Bülten
6. Einwohnerfragestunde
 - 6.1. Verkehrssituation Stationsweg/Duisenburger Straße
 - 6.2. Verkehrsspiegel Flachswiske/Am Kindergarten
 - 6.3. Fahrradbügel auf Radwegen
 - 6.4. Parkplatzproblematik Jasminstraße
 - 6.5. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Efeustraße/Azaleenstraße
7. Straßenneubauprogramm für das Haushaltsjahr 2020
8. Wirtschaftswegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019
9. Radwegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019
10. Beleuchtungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019
11. Anfragen und Anregungen
 - 11.1. Gullydeckel in der Straße Am Kindergarten
 - 11.2. Straßenausbesserungen
 - 11.3. Parkbucht Ulanenstraße

- 11.4. Ganztagsbetreuung in der Grundschule
- 11.5. Entwässerungsgraben Hohenberger Weide
- 11.6. Diverse Verschmutzungen
- 11.7. Öffentliches Beet im Nadelweg
- 11.8. Bushaltestelle Netto-Markt
- 11.9. 72 Stunden Aktion der KLJB

Sitzungsverlauf:

Öffentliche Sitzung

Beginn öffentlicher Teil: 16:30
Ende öffentlicher Teil: 18:05

1. **Begrüßung und Feststellung**
 - a) **der Ordnungsmäßigkeit der Ladung**
 - b) **der Beschlussfähigkeit**
 - c) **der Tagesordnung**

Ortsbürgermeister Ströer eröffnete um 16.30 Uhr in der Ortsverwaltung Brögbern, Duisenburger Straße, die Sitzung des Ortsrates und begrüßte alle Anwesenden. Anschließend stellte er die Richtigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest.

2. **Verpflichtung des neuen Ortsratsmitglieds Godehard Kock**

Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass leider am 17. Juli das Ortsratsmitglied Alois Thien plötzlich verstorben sei. Herr Thien hat sich seit dem 1. November 2001 als Mitglied des Ortsrates Brögbern engagiert für die Belange und zum Wohle der Einwohner Brögberns eingesetzt. In der Zeit seiner kommunalpolitischen Tätigkeit lagen ihm die Belange der Landwirtschaft und die Entwicklung des Ortsteils Brögbern besonders am Herzen. Sein plötzlicher Tod hat alle tief getroffen. Zu einer Schweigeminute erhoben sich alle Anwesenden.

Anschließend teilte Ortsbürgermeister Ströer mit, dass Godehard Kock die Sitznachfolge übernehmen werde. Er verpflichtete Godehard Kock zur gewissenhaften Erfüllung seines Amtes und verwies auf die Bestimmungen des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes und des Niedersächsischen Beamtengesetzes. Anschließend überreichte er Godehard Kock eine aktuelle Fassung des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes.

3. **Bebauungsplan Nr. 17 - Teil A, Änderung Nr. 1 nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Ortsteil Brögbern mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung Baugebiet: "Zwischen Duisenburger Straße und Siedlung Tannen-kamp" hier: Auslegungsbeschluss** **196/2018**

Ortsbürgermeister Ströer begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Ekkhart Mayer vom Fachdienst Stadtplanung der Stadt Lingen (Ems). Herr Mayer gab einige Erläuterungen zu der Beschlussvorlage. Er teilte mit, dass nach der Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 17 – Teil A, Ortsteil Brögbern, im Jahr 2012 Planungsüberlegungen dahingehend erfolgt seien, den Dorfplatz nicht mehr an der im Bebauungsplan festgelegten Fläche, sondern in dem neu entstehenden Baugebiet „Östlich der B 213“ anzulegen. Daher sei Zweck der ersten Änderung des Bebauungsplanes, die festgesetzte Dorfplatzfläche und den Fuß- und Radweg überwiegend der Wohnbebauung zuzuführen. Diese vorgesehene zusätzliche Wohnbebauung mit einer Größe von ca. 380 qm solle dabei in das in diesem Bereich im Bebauungsplan festgesetzte allgemeine Wohngebiet WA 3 integriert werden. Die zusätzliche Wohngebietsfläche werde weiterhin wie bislang auch von Süden her über die Straße Flachswiske erschlossen. Die Traufhöhe soll mit maximal 6 m und die Firsthöhe mit 12 m festgelegt werden. Des Weiteren teilte Herr Mayer mit, dass maximal zwei Wohneinheiten pro Gebäude vorzusehen sei. Herr Mayer wies darauf hin, dass die 12 m Baugrenze zur südlichen Nachbargrenze auf 8 m reduziert werden könnte. Aus der Mitte des Ortsrates kam die Anregung diese Grenze sogar auf 3 m zu reduzieren, da dort keine Mehrfamilienwohnbebauung nun mehr möglich sei. Des Weiteren teilte er mit, dass dort Gas- und Stromleitungen in dem Bereich des vorgesehenen Fuß- und Radweges verlegt worden seien und somit in den Plänen als mit Geh- und Leitungsrechten zu belastenden Flächen vorgesehen seien. Herr Helmes fragte an, ob es nicht sinnvoller sei diese Leitungen zu verlegen.

Sodann stellte Ortsbürgermeister Ströer folgende Dinge zur Abstimmung. 4 Ortsratsmitglieder sprachen sich für die 3 m Baugrenze und der Beibehaltung des Wegerechts aus.

6 Mitglieder stimmten für die 3 m Baugrenze und der Verlegung der Versorgungsleitungen und somit Aufhebung des Wegerechts. Es gab eine Enthaltung.

Somit wird Herr Mayer in der Planungs- und Bauausschusssitzung am 12. September diese beide Änderungswünsche mitteilen.

Der Ortsrat Brögbern stimmte dem Beschlussvorschlag mit den beiden Änderungswünschen einstimmig zu.

1. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 – Teil A, Ortsteil Brögbern – mit örtlichen Bauvorschriften, Baugebiet: „Zwischen Duisenburger Straße und Siedlung Tannen-kamp“ und die Begründung werden in der vorliegenden Form anerkannt.

2. Die Planunterlagen sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

4. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 19. Juni 2018

Die Ortsratsmitglieder genehmigten einstimmig das Protokoll.

5. Bericht der Verwaltung

Herr Löpker berichtete über die Durchführung bzw. Veranlassung der in der letzten Ortsratssitzung gefassten Empfehlungen und Beschlüsse.

5.1. Neues Kleinspielfeld und Schulhofsanierung

Herr Löpker teilte mit, dass das Kleinspielfeld in den Herbstferien, Anfang Oktober, an dem Standort der Skateranlage gebaut wird. Die dortigen Skaterspielgeräte werden vorab demontiert. Durch das Entfernen einiger Büsche wird es auch eine direkte Anbindung an den Schulplatz geben, so dass eine entsprechende Aufsicht auch möglich ist. Die restliche Schulhofsanierung erfolgt dann in den Sommerferien 2019.

5.2. Breitbandversorgung

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Deutsche Glasfaser mittlerweile in Brögbern die einzelnen Haushalte aktiviert und an das Glasfasernetz anschließt. Des Weiteren werde die Firma Innogy mit den Glasfaserausbau im Bereich Schepdsdorf/Darme beginnen, nachdem die Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern bezüglich der Wegeführung der Leitungswege in Altenlingen positiv abgeschlossen wurde.

5.3. Bauplatzvergabe im Baugebiet "Zwischen B 213 und Dollhoffstraße"

Herr Löpker teilte mit, dass es noch 4 freie Bauplätze gebe. Eine Vergabe dieser Plätze werde heute in nicht öffentlicher Sitzung erfolgen.

5.4. Straßensanierung im Bereich Tannen-kamp

Herr Löpker wies darauf hin, dass die Straßensanierungsarbeiten erfolgreich abgeschlossen seien. Der FD Tiefbau der Stadt Lingen (Ems) hat vor allem die fußläufigen Verbindungen mitsaniert und einige Bereiche müssen noch nachgebessert werden. Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass das Rechnungsergebnis positiv ausgefallen sei.

5.5. Kinderspielplatz Alpenrosenstraße

Herr Löpker teilte mit, dass die Anlieferung der Seilbahn, insgesamt habe die Stadt 6 Seilbahnen bestellt, noch etwas dauere. Sobald diese eingetroffen ist, werden die restlichen Spielgeräte und die Sitzgruppe aufgebaut.

5.6. Zaun im Kreuzungsbereich Am Kindergarten/Feldhuhnweg

Herr Löpker wies darauf hin, dass der defekte Zaun an der Straße Am Kindergarten repariert wurde.

5.7. Turnhalle Brögbern: Dachsanierung

Herr Löpker teilte mit, dass die Turnhalle wieder seit Mitte Juli nutzbar sei. Die Leimholzbinder wurden saniert und durch das Anbringen von zusätzlichen Dachsparren ist die Dachhaut verstärkt worden. Die vorher komplett abgehängte Decke befindet sich jetzt nur noch zwischen den einzelnen Leimholzbindern, so dass diese zu jeder Zeit sichtbar sind.

5.8. Eröffnung Netto-Markt

Herr Löpker wies darauf hin, dass der Netto-Markt am Dienstag, den 28. August eröffne. Gleichzeitig wird der der Backshop mit Café und Back-Drive von der Firma Köbbe in dem Gebäude seine Pforten öffnen.

5.9. Ganztagsbetreuung Grundschule Brögbern

Herr Löpker teilte mit, dass es zurzeit keine neuesten Planungen bezüglich der Ganztagsbetreuung in Bezug auf Mensa und Betreuungsräume bei der Grundschule Brögbern gebe. Die mittelfristige Entwicklung der Carl-Orff-Schule sollte erst abgewartet werden. Die beiden aufgestellten Container sind nicht als Dauerlösung angedacht. Das Mittagessen für die Schüler/innen wird weiterhin im Feuerwehrhaus angeboten.

5.10. Neuer Durchlass Beckhookweg/Bülten

Herr Löpker wies darauf hin, dass der Fachdienst Tiefbau mitgeteilt habe, dass die Baumaßnahme an der Brücke Bülten/Beckhookweg in der 35. Kalenderwoche (Ende August) durchgeführt werde. In der 2 bis 3wöchigen Bauzeit werde es eine entsprechende weitläufige Verkehrsumleitung geben.

6. Einwohnerfragestunde

6.1. Verkehrssituation Stationsweg/Duisenburger Straße

Ein Einwohner, dessen Grundstück auf der Ecke Stationsweg/Duisenburger Straße sich befindet, teilte mit, dass schon einige Male sein Zaun von LKWs angefahren wurde. Die Zuwegung sei zu eng und ein Befahren dieses Streckenabschnitts ist nur dem Anliegerverkehr erlaubt. Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass er vor Ort mit dem FD Recht und Ordnung schon gewesen sei und er wartet auf entsprechende Lösungsvorschläge.

6.2. Verkehrsspiegel Flachswiske/Am Kindergarten

Ein Einwohner bat um nochmalige Überprüfung, ob nicht doch jeweils in den Einfahrten zur Straße Flachswiske Verkehrsspiegel aufgestellt werden könnten.

6.3. Fahrradbügel auf Radwegen

Ein Einwohner bat um Überprüfung der Fahrradbügel beim Kreuzungsbereich Am Kindergarten/Duisenburger Straße und beim Spielplatz Heinrich-Voss-Straße. Er komme mit Fahrrad und einem Fahrradanhänger dort jeweils schlecht herum.

6.4. Parkplatzproblematik Jasminstraße

Ein Einwohner monierte die Parksituation in der Jasminstraße. Einige Bewohner des Sechsfamilienwohnhauses parken dort auf den Straßen und behinderten den laufenden Verkehr. Er fragte nach, ob der FD Recht und Ordnung nicht mal mit dem Hauseigentümer Kontakt aufnehmen könne.

6.5. Verkehrsberuhigte Maßnahmen Alpenrosenstraße/Efeustraße/Azaleenstraße

Eine Einwohnerin teilte mit, dass nach der Sanierung der Straßen im Bereich Tannenkamp die PKWs noch schneller fahren würden. Sie bat um verkehrsberuhigte Maßnahmen. Ortsbürgermeister Ströer wird einen Vororttermin mit dem FD Recht und Ordnung, dem FD Tiefbau und den Anwohnern koordinieren.

7. Straßenneubauprogramm für das Haushaltsjahr 2020

Die Ortsratsmitglieder verständigten sich einvernehmlich darauf, dass die Vorgaben des Vorjahres weiterhin aufrecht erhalten bleiben sollten. Ortsbürgermeister Ströer teilte mit, dass Oberbürgermeister Krone die Notwendigkeit des Teilausbaus der Straße Am Kindergarten in einem Gespräch befürwortet habe. Des Weiteren sollten Teilstücke der Hohenberger Weide, des Grenzweges, in Höhe der JVA, und der Paulstraße saniert werden.

8. Wirtschaftswegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019

Es wurden die Straßen Am Tankfeld, Adeliger Hof, ein Teilstück der Kuhweidenstraße und die Straße Dusthook vorgeschlagen. Die Ortsratsmitglieder wollten gerne wissen, nach welchen Kriterien die einzelnen Baumaßnahmen ausgesucht werden. Wie hoch ist das Budget? Wer trifft bei der Stadt Lingen die Entscheidung? Wann ist das letzte Mal Brögbern berücksichtigt worden? Es kam auch die Frage auf, ob es Absprachen mit dem Landkreis und der Straßenverkehrsamt gebe?

9. Radwegebaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019

Die Vorschläge des Vorjahres sollten übernommen werden. Eine Sanierung der Radwege Am Tankfeld (ständig Löcher durch fehlende Pflastersteine) und Am Kindergarten wäre wünschenswert. Es kam die Frage auf, ob die Lenzstraße Richtung Erdölraffinerie nicht mit gestrichelten Linien seitlich versehen werden könnte, damit die Radfahrer ein sicheres Gefühl haben.

10. Beleuchtungsmaßnahmen für das Haushaltsjahr 2019

Am Heidelbeerenweg gibt es eine dunkle Ecke. Die Beleuchtung Ecke Nadelweg/Eckelweg ist dort ebenfalls sehr schwach. Die Beleuchtung im Bereich Tannenkamp, vor allem Alpenrosenstraße, sollte auch einmal überprüft werden.

11. Anfragen und Anregungen

11.1. Gullydeckel in der Straße Am Kindergarten

Herr Teschke wies darauf hin, dass die Gullydeckel in der Straße Am Kindergarten, Einfahrt zur Flachswiske, immer noch zu tief eingesetzt seien.

11.2. Straßenausbesserungen

Herr Teschke teilte mit, dass einige Straßenausbesserungen (Grenzweg, Sandbrinkerheidestraße) nach kurzer Zeit schon wieder defekt seien.

11.3. Parkbucht Ulanenstraße

Herr Teschke wies darauf hin, dass die Parkbucht an der Ulanenstraße, bei der Einfahrt zur Firma Sonac, häufig zugemüllt sei.

11.4. Ganztagsbetreuung in der Grundschule

Herr Gravemann fragte an , wie viele Kinder sowohl im Kindergarten als auch in der Grundschule das Mittagessensangebot in Anspruch nehmen. Wie viele Kinder werden auch noch nachmittags betreut?

11.5. Entwässerungsgraben Hohenberger Weide

Herr Gravemann wies darauf hin, dass noch die Drainage des Entwässerungsgraben hinter den Grundstücken Hohenberger Weide in das neue Baugebiet verlegt werden müsste.

11.6. Diverse Verschmutzungen

Frau Wintermann teilte mit, dass die Graffiti-Schmierereien an den Buswartehäuschen an der Damaschkestraße und an der Anemonenstraße, Eingangsschild Brögbern an der Damaschkestraße noch nicht entfernt worden seien.

11.7. Öffentliches Beet im Nadelweg

Frau Wintermann wies darauf hin, dass das städtische Beet im Nadelweg mit Bodendecker versehen werden sollte. Zurzeit gebe es dort nur schwarzer Mutterboden.

11.8. Bushaltestelle Netto-Markt

Herr Talle fragte an, ab wann die Haltestelle am neuen Netto-Markt in Betrieb genommen werde.

11.9. 72 Stunden Aktion der KLJB

Herr Talle wies darauf hin, dass die nächste 72 Stunden Aktion der KLJB im nächsten Jahr vom 23. bis 26. Mai stattfinden werde.

Ortsbürgermeister Ludger Ströer schloss die öffentliche Sitzung des Orsrates Brögbern und bedankte sich bei den Mitgliedern für Ihre Teilnahme.

Ortsbürgermeister

Protokollführer